

\* \* \*

## Nur hier angezeigt!

[171]



In den ersten Tagen des neuen Jahres erscheint in unserem Verlage:

## Behören die Jesuiten in das Deutsche Reich?

Ein

Beitrag zur Tagesfrage

von

**D. Willibald Benschlag,**

ord. Professor der Theologie an der Universität Halle-Wittenberg.



4 Bogen 8°. in würdiger Ausstattung.  
Preis 1 M ord., 75 J netto, 70 J bar  
und 11/10 Freixemplare.

\* \* \*

**Barvorausbestellungen mit 40% und  
7/6 Freixemplare.**



Einer der ersten Vorkämpfer des Protestantismus und dazu einer der Redegewaltigsten unter den Lebenden, der große Hallenser Theologe Benschlag ergreift in zwölfster Stunde das Wort, rechtzeitig, um vor den Verhandlungen des Reichstags über den Windthorst'schen Antrag auf Rückberufung der Jesuiten noch gehört zu werden.

Wo noch Empfänglichkeit herrscht für den heiligen Born eines Mannes, der seine ganze große Kraft zusammennimmt, um den Feind seiner Ueberzeugung, den Feind seines Volkes mit den wuchtigen Waffen

seiner Wissenschaft und mit dem schneidigen Schwert seiner Beredsamkeit niederzuschmettern — überall da wird diese Streitschrift begeisterte Aufnahme finden.

Wir bitten direkt zu verlangen.

Berlin W., Markgrafenstraße 60.

1. Januar 1891.

Walther &amp; Apolants Verlagsbuchh.

\* \* \*

\* \* \*

\* \* \*

[221] In den nächsten Tagen erscheint:

## Die rationelle Weinverbesserung

Denkschrift

der Handels- und Gewerbekammer für Unterfranken und Aschaffenburg.

Bearbeitet von

**Dr. G. Böpff,**

Sekretär der unterfränk. Handels- u. Gewerbe-  
kammer.

Preis 60 J ord., 45 J no.,  
bar 40 J und 11/10; vor dem Erscheinen  
bestellt bar 7/6 Exemplare.

Die vorliegende Denkschrift behandelt eine Frage, welche für den Weinhandel und den Weinproduzenten von höchster Wichtigkeit ist. Sie können davon in Weingegenden und Städten, wo der Weinhandel ausgebildet ist — besonders durch Kolportage — sehr lohnenden Massenabsatz erzielen.

Würzburg, den 30. Dezember 1890.

A. Stuber's Verlagsbuchhandlung.

[217] Der Siebente Jahrgang (1891) der

## Gesellschaft.

**Monatsschrift für Literatur,  
Kunst und Sozialpolitik.**

Begründet und herausgegeben

von

**M. G. Conrad.**

(Monatlich ein Heft in gr. 8°, zehn Bogen mit Porträts, Preis vierteljährlich 3 M ord. Einzelne Hefte 1 M 30 J ord.)

Heft I (Januar) enthält: Porträt von Alberta von Puttkamer. — **M. G. Conrad**, Umschau. — **A. Serold**, Aus der Zeit — für die Zeit. — **Gräfin Busler**, Soziale Dokumente. — **D. v. Littenron**, Altkorde. — **E. Tomar**, Der Brandstifter. — **Leo Horst**, Auf Urlaub. — **J. Schaumburger**, Nach zwanzig Jahren. — Unser Dichteralbum mit Beiträgen von: **Alberta v. Puttkamer**, **Arthur Pfungst**,

**Günther Walling**, **Seinz Kovate** u. s. w. — **A. Bleibtreu**, Geboren vor hundert Jahren. — **S. Merian**, Lumpe als Helden. — **Theod. Kerner**, Erinnerungen aus dem Kernerhaus. — **„\*“**, Eine bulgarische Nationalfeier. — **Niedekhoff**, Die Stellung der Religion im Staate der alten Griechen und Römer. — **A. Anieps**, Das Idol des Friedens. — **G. J. Bierbaum**, Münchener Kunstleben. — **Windholz**, Wiener Theater. — **Artikl**: Romane — Novellen — Lyrik — Dramen — Philosophie — Vermischtes — Französische, Englische, Italienische, Spanische, Scandinavische, Polnische Litteratur.

Heft I auch à cond.

Bitte zu verlangen.

Leipzig.

**Wilhelm Friedrich,  
K. K. Hofbuchhändler.**

[331] Im Januar erscheint in meinem Verlage:

## Internationale Monatsschrift

zur

## Bekämpfung der Trinksitten

unter Mitwirkung

der Herren Professor **Dr. A. Forel** in Zürich, Probst **Sörensen** in Skanderborg, **Dr. Gremfelt** in Helsingfors, **Fielden-Thorp** in York

redigiert

von **C. Wagener** in Sabro bei Mundelstrup in Dänemark.

Jährlich 12 Hefte gr. 8°. in Umschlag.

Preis 4 M ord., 3 M bar.

Die Zeitschrift wird vorzugsweise in deutscher Sprache erscheinen und ein möglichst vollständiges Bild aller Bestrebungen zur Bekämpfung der Trinksitten dem centraleuropäischen Publikum bieten.

Ich beabsichtige der Zeitschrift einen Inseraten-Anhang zu geben und berechne die dreigespaltene Kleinzeile für das erste Heft mit 30 J; für die folgenden Hefte kann ich den Preis noch nicht feststellen. Insertionsaufträge erbitte ich möglichst umgehend. Die Zeitschrift kommt vorzugsweise in Kreise von Bücherkäufern und dürften Inserate sicher Erfolg haben; ausgeschlossen sind natürlich solche, welche unseren Bestrebungen zuwider laufen.

Probe-Hefte stehen unberechnet, aber nur auf Verlangen, zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

**Chr. G. Tienken** in Bremerhaven.

[440] In ca. 10 Tagen erscheint:

## Das Wetter.

Meteorologische Monatsschrift  
für Gebildete aller Stände.

Herausgeber: **Dr. R. Ahmann.**

7. Jahrgang. 1. Heft.

Wo noch nicht geschehen, bitte um Angabe der Continuation. Bei Zusicherung gewissenhafter Verteilung gebe ich gern einige Probehefte gratis ab. Interessenten sind Lehrer, Ärzte, Apotheker, Forstleute, Landwirte, Gärtner u. s. w. **Otto Salle** in Braunschweig.